

Verkauf. Eine Sorte feinen Rum, den ich in Commission erhielt, verkaufe ich zu dem Preis à 9 Gr. pr. Flasche.

F. W. Kreisch, Klostersgasse.

Wein-Verkauf. Rothen Languedoc und weißen Langoiran die Flasche 4, 5 und 6 Gr., der Cimer 12, 14 und 16 Thlr., rother Lavel die Flasche 7 Gr., f. Medoc 8 Gr., f. Roussillon und Benecarlo 9 Gr.; f. Petit-Burgunder 10 Gr., weißer Cotes 7 Gr., f. Graves 8 Gr., Serons 9 Gr., Sauterne 10 Gr., Haut-Barsac 10 Gr., Teneriffa 12 Gr., Muscat (süß) 10 Gr., und mehr Sorten in Gebinden zu billigen Preisen; weißen und rothen moussirenden Champagner 1 Thlr., Jamaica Rum 8, 9, 10 und 12 Gr., bei

C. G. Neumann, Markt Nr. 337.

Cigarren-Verkauf. Feine Bremer Cigarren in 1, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Kisten von 4 – 25 Thlr., das Hundert von 10 Gr. bis 2 Thlr. 12 Gr., empfiehlt ergebenst

J. S. Arnold, Gerbergasse Nr. 1141.

Verkauf. Ein paar zahme und schöngezeichnete Canarienvögel, sind billig zu verkaufen, Alter Neumarkt Nr. 675, eine Treppe hoch, rechter Hand.

Verkauf. Eiserne emaillirte Kochgeschirre empfiehlt

H. F. Sönderop, in der Marie Nr. 607.

Verkauf. Berliner Kupferstech-Platten, auch Stech-Platten von Neusilber empfiehlt

H. F. Sönderop, in der Marie Nr. 607.

Verkauf. Geruchlose Nacht-Stühle, in London verfertigt, empfiehlt

H. F. Sönderop, in der Marie Nr. 607.

Feine elegante Mahagoni-Meubles

im neuesten Geschmack empfiehlt

H. F. Sönderop, in der Marie Nr. 607.

C. G. Peter, im Thomaskäßchen,

erhielt eine neue Sendung der erwarteten echt Engl. Nähadeln, und verkauft fortwährend die 1000 Stück in 10 Nummern zu 24 Gr.; auch sind dergl. mit vergoldeten Dehren die 1000 Stück zu 2 Thlr. 8 Gr., bei ihm zu haben.

Wohlfeiler Verkauf eines schönen Landguts.

Eine Stunde von Leipzig in der fruchtbarsten Landespflege, soll ein Gut mit einem schönen, massiven herrschaftlichen Herrnhause nebst Wohn- und Wirthschaftsgebäuden, schönem Garten, 72 Dresdner Scheffel Feld, 11 Dresdner Scheffel Wiesen und Holz, für den billigen Preis von 6600 Thlr. sogleich verkauft werden, durch G. Stoll, im Barsußgäßchen Nr. 181.

Zu verkaufen stehen wegen Ortsveränderung verschiedne moderne und fast noch ganz neue Meubles, als: ein Sopha und ein halbes Duzend Stühle mit lauter Rosshaaren und Stahlfedern gepolstert, mit Noiree beschlagen und mit Staubkappen versehen, ein Bureau, ein Pfeilertisch, ein Spiegel und ein Bücherschrank mit Bureau-Untersay, alles zusammen gehörend. Das Nähere Thomaskirchhof Nr. 156, im Hause der Schneiderinnung, erste Etage, vorn heraus.

Gesucht werden Schweishaare $\frac{1}{2}$ bis $\frac{1}{4}$ Berliner Ellen lang, in der Katharinenstraße Nr. 369, im 1sten Stock.

Capitalgesuch. Gegen erste und alleinige Hypothek werden auf ein im Herzogthume Sachsen gelegenes, 15,600 Thlr. taxirtes Rittergut 6000 bis 6500 Thlr. gesucht durch den

D. Heydenreich. (Grimmasche Gasse Nr. 609.)